

Neues Wärmedämm-Halbzeug:

# Wärmeschutz Upgrade

Frisch auf dem Markt ist das Wärmedämm-Halbzeug „Optitherm S3“ von Pilkington, das den jüngsten Anforderungen der Europäischen Normen entspricht. Mit der neuen Anwendung ist, so Pilkington, die Herstellung eines „echten“ 1,1er-Wärmedämm-Isolierglases mit einer sehr neutralen Optik möglich.

Bild: Pilkington



Eine sehr neutrale Optik mit einem  $U_g$ -Wert von „echten“ 1,1  $W/m^2K$  ermöglicht das neue Wärmedämm-Halbzeug „Optitherm S3“ von Pilkington



Bild: Pilkington

Auch neu im Angebot von Pilkington ist das Sonnenschutzglas mit Selbstreinigungsfunktion „Activ SuncoolHP 70/40“. Hier wird hohe Lichtdurchlässigkeit mit reduzierter Gesamtenergiedurchlässigkeit kombiniert. Dieses Glas eignet sich besonders für den Einsatz in Wintergärten und Atrien

Optitherm S3“ wurde nach Herstellerankunft so optimiert, dass es als Isolierglas mit 15 bis 20 mm SZR und 90%iger Argonfüllung auch nach den neuen Bemessungsgrundlagen gemäß DIN EN 673 einen guten  $U_g$ -Wert von 1,1  $W/m^2K$  erreicht. Einen  $U_g$ -Wert von 1,0  $W/m^2K$  erhält man bei einem SZR von 10 mm und 90 % Kryptonfüllung. Die Ergänzung von Pilkington „Optitherm SN“ durch diesen neuen Glastype ist die entwicklungstechnische Antwort auf die veränderte Bemessung für die Wärmedämmung mit Glas. Bisherige „1,1er“-Gläser gemäß DIN 52 619 gelangen nach DIN EN 673-Berechnung nunmehr auf den etwas schlechteren  $U_g$ -Wert von 1,2  $W/m^2K$ . Von Seiten der Verarbeiter war daher in den vergangenen Monaten ein steigendes Interesse an einem „echten“ 1,1er-Glas von Pilkington zu verzeichnen.

Eine neutrale An- und Durchsicht sowie eine Lichtdurchlässigkeit von 76 % bei gleichzeitiger Gesamtenergiedurchlässigkeit von 58 % charakterisieren „Optitherm S3“, dessen Emissivität bei 3 % liegt. Das Lieferprogramm des neuen Halbzeugs entspricht in vollem Umfang dem Angebot von „Optitherm SN“, wie im Pilkington-Handbuch „Basisgläser 2004“ ausgewiesen. Ein separates Datenblatt zu „Optitherm S3“ ist ebenfalls verfügbar. Beide Veröffentlichungen können kostenlos über die Pilkington-Infoline unter der Rufnummer (01 80) 3 02 01 00 bestellt werden.

Pilkington Deutschland AG  
45133 Essen  
Tel. (02 01) 12 54  
www.pilkington.com



Flächenbündiges Verglasungssystem:

## Sehr Elegant

Die Firma Glastec führt seit kurzem eine neue Anwendung in ihrer Spezialproduktpalette: das flächenbündige Verglasungssystem mit dem Namen „Planline“.

Die Planline-Typen erhalten wahlweise patentierte Verriegelungsmechanismen in Form einer Einschubstange oder einer Verriegelung. Beide Befestigungen sind unsichtbar integriert und erlauben den problemlosen Austausch einzelner Scheiben. Die „Planline“-Systeme

eignen sich für den Innen- und Außenbereich und können in Pfosten-Riegelkonstruktionen eingesetzt werden. Dabei lassen sich selbst sehr große Glasflächen flächenbündig ohne Profile zwischen den einzelnen Scheiben verglasen.

Die Besonderheit dieser Produktserie besteht darin, dass sich im SZR Lamellen- oder Foliensysteme befinden, die Sicht- oder Blendschutz gewähren. „Planline“ gibt es zudem als Isolierglas-Brandschutz-Kombination, bestehend aus zwei äußeren ESG-Gläsern und einer mittig im SZR angeordneten Brandschutzscheibe der F-Typen. Die verschiedenen Typen heißen „Planline N“, „Planline S“ und „Planline F 30“.

Glastec  
Rosenheimer Glastechnik GmbH  
83071 Stephanskirchen  
Tel. (0 80 31) 9 41 48 30  
info@glastec.com  
www.glastec.com